

SCHULD SIND IMMER DIE ANDEREN



VITA LARS-GUNNAR LOTZ

Lars-Gunnar Lotz wird 1982 in Bad Ischl, Österreich geboren. Er wächst im Rheinland auf und studiert nach einigen Praktika bei Film und Fernsehen zunächst Visuelle Kommunikation an der Kunsthochschule Kassel bevor er zum Regiefach an der Filmakademie Baden-Württemberg wechselt. Sein erster Kurzfilm **LISANNE** gewinnt mehrere internationale Preise. 2007 nimmt er an einem Austauschprogramm der Filmhochschule *La Femis* in Paris teil. Sein 60-minütiger Film **FÜR MIRIAM** feiert 2009 auf der *Berlinale* in der Sektion *Perspektive Deutsches Kino* Premiere und bekommt dort den Preis für die *Beste Darstellerin*. Es folgen weitere Preise auf internationalen Festivals. Außerdem erhält er ein Stipendium zur Hollywood *Masterclass* an der *UCLA*.

SCHULD SIND IMMER DIE ANDEREN ist sein Langspielfilmdebüt, mit dem er sein Studium an der Filmakademie abschließt.

FILMOGRAFIE (AUSWAHL)

| | | |
|------|--|------------------------|
| 2012 | SCHULD SIND IMMER DIE ANDEREN | Spielfilm |
| 2010 | DAS LEBEN IST EINE REISE | Dokumentarfilm |
| 2009 | FÜR MIRIAM (www.miriam-film.de) | mittellanger Spielfilm |

AUSZEICHNUNGEN UNTER ANDEREM:

59. *Berlinale – Perspektive Deutsches Kino: Beste Schauspielerin (Franziska Petri)*
11. *Aubagne International Film Festival: Beste Schauspielerin (Franziska Petri) & Bester Film*
Internacional de Mediométrajes: Beste Schauspielerin (Franziska Petri)
15. *Filmschau-Baden Württemberg: Bester Kurzfilm*

| | | |
|------|---|---------------|
| 2005 | LISANNE (www.lisanne-derfilm.de) | Kurzspielfilm |
|------|---|---------------|

AUSZEICHNUNGEN UNTER ANDEREM:

36. *Giffoni Film Festival: BESTER KURZFILM*
17. *Goldener Spatz: BESTER KURZFILM*
International Youth Film Festival Yerevan: BESTER KURZFILM